Netzmutig an Ihrer Schule

Für Schulleitung, Lehrkräfte und Schulsozialarbeit. Klassenchat, Challenges, Fake-Bilder, Streit, der online beginnt und auf dem Schulhof weitergeht: Das landet an vielen Schulen im Lehrerzimmer. Netzmutig nimmt Ihrem Kollegium dabei Arbeit ab. Sie bekommen einen fertigen Elternabend, ein kostenloses Starter-Kit und Material für den Unterricht. Die Eltern bekommen ein Werkzeug, das sie zu Hause mit ihrem Kind öffnen.

> **Kurz gesagt:** Das Starter-Kit ist für jede Partnerschule kostenlos. Eltern kaufen freiwillig über das Schulkennwort für 99 € statt 149 €. Für jede Familie erhält Ihr Förderverein 10 €, weitere 5 € gehen an [Organisation]. Wer mehr möchte, bucht die Schullizenz Basis (499 € pro Jahr) oder Plus (699 € pro Jahr).

Was Netzmutig ist

Netzmutig ist eine Ratgeber-App zur Medienerziehung für Familien mit Kindern von 6 bis 17 Jahren. Sie läuft im Browser, ohne Installation.

- **Für Eltern:** 11 Themen, von Cybergrooming über Kostenfallen bis „Konflikte und Gewalt: von Chat bis Schulhof“. Dazu Anleitungen und 7 Simulatoren für Geräte und Apps, als „noch nicht am Gerät geprüft“ gekennzeichnet, mit Stand-Datum.
- **Für Kinder:** 57 Geschichten in drei Altersstufen zum gemeinsamen Besprechen oder allein Üben, ohne Punktezahlen.
- **Für Jugendliche ab 12:** ein eigener Jugend-Bereich ohne Anmeldung und ohne Namen (siehe unten).
- **Für die Familie:** Medienvereinbarung, 7 Erste-Hilfe-Karten, Gesprächskarten.

Netzmutig ersetzt keine Schulsozialarbeit, keine Schulpsychologie und keine bewährten Präventionsprogramme Ihrer Schule. Es ergänzt sie um die Online-Seite und um Material für Eltern. In Baden-Württemberg lässt es sich in das Rahmenkonzept stark.stärker.WIR. einordnen; ein Siegel des Landes hat es nicht.

Der Elternabend

Ein Elternabend von 90 Minuten mit neun Folien und Moderationsnotizen. Die Eltern gehen mit einem Plan nach Hause, nicht mit Angst.

Zeit	Teil	Was passiert
0 bis 10	Ankommen	Begrüßung, Ziel des Abends, Frage in die Runde: Welche App nutzt Ihr Kind am meisten?
10 bis 25	Lebenswelt	Was Kinder im Klassenchat, in Spielen und sozialen Netzwerken erleben
25 bis 45	Einstellen	Gemeinsam am eigenen Handy Käufe sperren und WhatsApp-Gruppen einstellen
45 bis 60	Wenn etwas passiert	Erste-Hilfe-Karten: Mobbing, Fremde, Drohung, Bilder. Was tun, wen anrufen

Zeit	Teil	Was passiert
60 bis 75	Reden mit dem Kind	Der Satz „Du bekommst keinen Ärger, wenn du mir etwas erzählst.“ Übung zu zweit
75 bis 85	Regeln	Medienvereinbarung, auch für Eltern, und eine Klassenchat-Regel
85 bis 90	Abschluss	Hilfenummern, Rückmeldebogen, kurzer Hinweis auf das Schulkennwort ohne Verkaufsgespräch

Ihre Lehrkräfte können den Abend selbst halten. Auf Wunsch hält Yvonne ihn, zunächst in Calw und Umgebung. Die Bedingungen besprechen wir im Erstgespräch.

Das Starter-Kit: kostenlos für jede Partnerschule

Material	Wofür
Elternbrief mit QR-Code und Schulkennwort	fertig zum Versand, auch durch den Förderverein
Elternabend	neun Folien für 90 Minuten
Klassenchat-Regeln	sieben Regeln zum Erarbeiten mit der Klasse, als Plakat
Erste-Hilfe-Karten	sieben Karten für den Ernstfall
Kärtchen „Wen frage ich?“	für jedes Kind, mit der Nummer gegen Kummer
Kärtchen für den Jugend-Bereich	mit QR-Code zum Direktlink
Rückmeldebogen	nach dem Elternabend, dazu eine kurze Befragung der Eltern vorher und nachher
Dashboard für den Förderverein	nur Summen, keine Namen

Für die Schule bleibt es bei einem Elternbrief und einem Raum.

Keine persönlichen Vorteile für Lehrkräfte

Das Starter-Kit ist Material für die Schule als Einrichtung. Einzelne Lehrkräfte erhalten keine Geschenke, keine kostenlosen Privatzugänge und keine Provision. Die Beteiligung geht an den Förderverein, nicht an Personen. So entstehen keine Fragen nach den Regeln im öffentlichen Dienst.

Die Schullizenz

	Basis	Plus
Preis	499 € pro Jahr	699 € pro Jahr
Wissens-Themen für alle Lehrkräfte	Rechtslage und Aufsichtspflicht, Klassenchat und Cybermobbing, Vorfall-Management, Elternabend gestalten, eigene Mediennutzung und Grenzen, Drohungen und Gewalt	wie Basis
Elternabend-Kit	9 Folien mit Moderationsnotizen, Elternbriefe, Klassenchat-Regeln	wie Basis

	Basis	Plus
Unterricht	Material für Klasse 3 bis 10, Rollenspiel-Karten, Unterrichtsentwurf Jugend-Bereich für Klasse 7 bis 10	wie Basis
Vorfälle	Vorfall-Leitfäden und Dokumentationsvorlage	wie Basis
Eltern	Schulkennwort: 99 € statt 149 €, je Kauf 10 € an den Förderverein und 5 € an [Organisation]	kostenloser Zugang für alle Familien der Schule
Zusätzlich		Schullogo im Elternbrief, Vorrang bei Updates und neuen Themen

Laufzeit 12 Monate ab Freischaltung, Rechnung mit 14 Tagen Zahlungsziel, keine automatische Verlängerung. Die Schullizenz ist Software zur Selbstnutzung. Sie ist keine Betreuung und keine Fortbildung im Sinne der Landesregelungen. Manche Schulen finanzieren sie über den Förderverein oder über Landesprogramme zur Medienbildung.

Der Jugend-Bereich und der Unterrichtsentwurf

Jugendliche ab 12 haben in Netzmutig einen eigenen Bereich, den sie für sich nutzen: neun Alltagsszenarien zu Online-Risiken, Mobbing und körperlichen Konflikten mit sicheren Auswahlmöglichkeiten und ruhigem Feedback, ein Kompetenz-Check ohne Noten, elf Wissenskarten, eine Sofort-Hilfe mit klarer Trennung von akuter Gefahr und belastenden Situationen, ein persönlicher Hilfeplan und Nachrichtenvorlagen an Vertrauenspersonen. Direktlink: netz-mutig.de/jugend

Es gibt keine Anmeldung und keinen Klarnamen. Fortschritt und Hilfeplan bleiben auf dem Gerät, die Reflexion wird nie gespeichert. Es gibt kein Ranking und keine Auswertung über Personen hinweg, auch nicht für die Schule.

Unterrichtsentwurf „Netzmutig in 45 Minuten“ für Klasse 7 bis 10

Minuten	Schritt	Inhalt
5	Einstieg	Satz an der Tafel: „Erst Abstand. Dann Hilfe holen.“ Beispiele aus Serien, Spielen, Nachrichten, keine eigenen Erlebnisse
10	Szenario gemeinsam	Ein Szenario am Beamer, die Klasse stimmt per Handzeichen ab, dann das Feedback lesen
15	Rollenspiel in Gruppen	Rollenspiel-Karten, zwei Minuten spielen, Stopp, auswerten. Niemand muss eine unangenehme Rolle spielen
10	Hilfeplan	Jede Person notiert für sich eine Vertrauensperson und einen ersten Schritt. Nichts wird eingesammelt
5	Abschluss	Nummer gegen Kummer und Schulsozialarbeit nennen, Kärtchen austeilen

Dazu gibt es einen Aushang für das Klassenzimmer, Wissenskarten als Gesprächsanlass und eine eigene Folie für den Elternabend. Nach der Stunde am Beamer „Alle Daten löschen“ verwenden.

In der App können Jugendliche unter Hilfe › „Deine Schule eintragen“ Name und Nummer Ihrer Schulsozialarbeit hinterlegen.

Ablauf in sechs Wochen

Woche	Was passiert
1	Erstgespräch mit Schulleitung und Schulsozialarbeit. Klassenstufen klären, Ansprechperson festlegen, Schulkennwort vergeben, Starter-Kit zusagen. Prüfen, ob das Schulgesetz Werbung in Schulen einschränkt; dann verschickt der Förderverein den Elternbrief
2	Material vorbereiten: Elternbrief und Aushang mit [Schule] und [Datum] ausfüllen, QR-Codes testen, Kärtchen und Karten drucken
3	Elternabend halten, Elternbrief verteilen, Rückmeldebogen einsammeln
4	Unterricht: „Netzmutig in 45 Minuten“ in den teilnehmenden Klassen, durch die Lehrkraft oder die Trainerin
5	Verankern: eine Wissenskarte pro Woche im Klassenrat, Rückmeldung der Lehrkräfte
6	Nachfrage: kurze Befragung der Eltern nach vier Wochen, nicht der Jugendlichen. Nächsten Elternabend für das Folgejahr planen

Bei Waffen-, Amok- oder Suiziddrohung gilt immer der Notfallplan Ihrer Schule, nicht die App.

Was wir bewusst nicht tun

- Keine Schockbilder, keine Opferbilder, keine Panikmache.
- Keine Auswertung von Nutzungsdaten der Jugendlichen, weder in der App noch über Befragungen.
- Keine echten Fälle aus der Klasse im Unterricht oder am Elternabend.
- Keine Menüpfade, die als geprüft gelten. Die Anleitungen tragen ein Stand-Datum, Simulatoren sind als „noch nicht am Gerät geprüft“ gekennzeichnet.

Häufige Fragen

Werden Daten von Schülerinnen und Schülern gespeichert? Nicht bei uns. Es gibt keine Konten für Kinder. Was Kinder und Jugendliche eintragen, bleibt auf ihrem Gerät.

Müssen Eltern kaufen? Nein. Der Elternabend und das Material haben ihren Wert auch ohne App. Wir versprechen keinen Betrag für den Förderverein.

Ist Netzmutig eine Fortbildung? Nein. Die Wissens-Themen für Lehrkräfte sind zum Selbstlernen, ohne Betreuung und ohne Prüfung.

> **Hilfe im Ernstfall:** Nummer gegen Kummer 116 111 · Elterntelefon 0800 111 0 550 · Hilfetelefon Sexueller Missbrauch 0800 22 55 530 · Telefonseelsorge 0800 111 0 111 · Weißer Ring 116 006 · Polizei 110 · Notruf 112

Kontakt

Rembold's Digitale Medienschmiede, Inhaber Timo Rembold · Reuteweg 2/1, 75365 Calw · Tel. 07053 3909330 · info@netz-mutig.de · netz-mutig.de · Fachliche Leitung: Yvonne, Trainerin für Medienkompetenz (B. A. Online-Marketing, Schwerpunkte Medienkompetenz und KI/Automatisierung). Rufen Sie an oder schreiben Sie uns, dann vereinbaren wir ein Erstgespräch von 15 Minuten.